



## 3-Kantonematch in Emmen

Üblicherweise findet der 3-Kantonematch im August statt, aber wegen Terminkollisionen wurde er in diesem Jahr am Samstagnachmittag am 2. Juni abgehalten. Die Bedingungen in Emmen in der Schiessanlage Hüslensmoos waren nicht gerade einfach. Die Beleuchtung wechselte häufiger, dennoch wurden gute bis sehr gute Resultate erzielt. Die Baselbieter stellten mit 32 Teilnehmern die grösste Delegation, wovon 18 Athleten Gewehrschützen und 14 Athleten Pistolenschützen waren. Insgesamt nahmen 63 Schützinnen und Schützen am Wettkampf teil. Ebenfalls beim Nachtessen waren die Baselbieter in grosser Zahl zugegen.

### Pistole

Im A-Match auf der 50m Distanz waren Markus Dietrich und Adrian Meier nicht zu stoppen. Markus Dietrich startete mit einer 91 Passe gut in den Wettkampf. Er konnte seine Leistung bis zum Ende halten und siegte mit 529 Punkten. Adrian Meier lag in der Halbzeit des Wettkampfes vorn, konnte aber gegen Ende sein Niveau nicht halten und sicherte sich gerade noch um einen Punkt mit 522 Punkten den zweiten Platz vor dem Nidwaldner Pirmin Käslin. Der B-Match war eine reine Baselbieter Angelegenheit. Der Lausner Philipp Wild konnte mit einer sehr guten Leistung den Wettkampf für sich entscheiden. Sein Vereinskollege Florian Plattner war ihm dicht auf den Fersen. Die letzte Passe brachte die Entscheidung für Wild und Plattner musste sich mit dem zweiten Rang begnügen. Adrian Meier hatte in den ersten beiden Passen des Seriefeuerteils grosse Mühe und landete abgeschlagen auf dem dritten Platz. Beim C-Match der Elite haben Adrian Schaub und Joel Kym gezeigt, dass sie nicht nur beim Nachwuchs eine Macht sind. Mit 562 Punkten (Schaub) und 561 Punkten (Kym) wurden sie Dritte bzw. Vierte. Der Sieger Daniel Greminger aus Zürich hatte gerade Mal zwei Punkte Vorsprung auf Schaub. Weiter zurück wurde René Salathé Achter. Beim C-Match Nachwuchs siegte Silas Wehrli eindrucksvoll mit 559 Punkten, er war sowohl im Präzisionsteil wie im Duellteil Bester. In seiner ersten Duellpasse erreichte er sogar das Maximum von 100 Punkten. Ein wenig dahinter errang die immer stärker werdende Ramona Roppel mit 550 Punkten den zweiten Platz. Dritter wurde deutlich dahinter Elija Bächler mit 530 Punkten.

### Gewehr 300m

Beim Liegendmatch Ordonnanz verpasste Alfred Brodbeck einen Platz auf dem Treppchen knapp um nur drei Punkte. Trotz einer leichten Steigerung gegen das Ende hin musste er sich mit 556 Punkten begnügen, Teamkollege Hans Thommen erreichte ebenfalls 556 Punkte, wurde aber durch die sehr nah beieinander liegenden Rangierungen Sechster. Oldie Walter Schütz fiel gegen Ende hin deutlich zurück und wurde Achter. Im Zweistellungsmatch Ordonnanz rettete Gottfried „Göpfi“ Thommen die Ehre der Baselbieter und wurde mit 516 Punkten Fünfter. Es fehlten lediglich sechs Punkte für unter die ersten Drei. Deutlich zurück klassierten sich Wulf Lipski und Hanspeter „Hampe“ Frey. Der Liegendmatch Sport war wieder eine reine Baselbieter Angelegenheit. Cyrill Buser zeigte eine beeindruckende Leistung und wurde mit 589 Punkten Erster. Samuel Strub wurde mit 569 Punkten deutlich zurück Zweiter. Er konnte sich aber dank einem guten Start Martin Kowalski um vier Punkte vom Leib halten. Beim Zweistellungsmatch Sport wurde Marlon Horras Sechster. Nach einem ansprechenden Liegendteil, konnte er aber im Kniendteil das Niveau nicht halten und erreichte schliesslich 558 Punkte (Rang 6). Weiter zurück klassierten sich Max Rieder und Anton Wicki. Beim Dreistellungsmatch Sport kämpften zwei



amtierende Schweizer Meister um den Sieg. Thomas Kohler lag nach dem Kniend- und Liegendteil nur einen Punkt hinter Michael Burch zurück, Im Stehendteil fiel dann Kohler weiter zurück und musste sich mit dem zweiten Platz begnügen. Die weiteren Baselbieter Roger Itin und Frédéric Hünenberger waren deutlich vom Podest weg und wurden Sechster bzw. Siebter. Beim Dreistellungswettkampf Nachwuchs gab es wie schon im Liegenmatch nur eine Baselbieter Gruppe. Gewonnen hat Lina Kowalski mit guten 549 Punkten. Als Vergleich: Bei der Elite wäre sie mit dieser Punktzahl Dritte geworden. Deutlich verbessert im Vergleich zum letzten Mal hat sich Pascal Brodbeck mit 535 Punkten, er wurde Zweiter. Dritter wurde Sander Stambach deutlich zurück.



Links: Die Nachwuchsschützen Lina Kowalski, Pascal Brodbeck und Sander Stambach (v.l.) im Dreistellungsmatch.

Rechts: Die Pistolenschützen im A-Match (vorne Markus Dietrich, sitzend Florian Plattner).

Marlon Horras

Leiter Sportschiessen KSG BL/05.06.2018